Wenn Holmgren beiden Geschlechtern ein schwarzes Kopfschild zuweist, so hat er entschieden den Gravenhorst'schen Tryphon punctus vor sich gehabt, Gravenhorst konnte er aber diese Beschreibung nicht, wie Kriechbaumer vermuthet, entlehnt haben, da ja Gravenhorst nur das 3 beschreibt.

Beiträge zur Coleopterenfauna von Africa und Madagascar.

Von A. F. Nonfried.

1. Serica subglobosa.

Rufa, dense punctata, opaca; subtus nitidissima, sparsim et rude punctata, impubis. Capite parvo, obtuso-triangulari;, clypeo antice recto, marginato, dense punctato, nitidissimo-lacvi; antennis testaceis. Thorace convexo, densissime sub tiliter punctato, rufo, nitido; scutello elongato, triangulari, opaco. Elytris rotundatis, subglobosis, regulariter punctato-striatis (punctis subtilissimis), opacis, rufis. Pygidio grosse punctato, nitidissimo, laevi. Tarsis breve brunneo-setosis.

Long. 7 mm., lat. 6 mm. Patria: Ubanghi, Africa centr.

Eine durch Clypeus und Körperbildung ausgezeichnete Species. Kopf schmal, Stirn fein punktirt, sehr glänzend, braun, unbehaart; Clypeus ebenso gefärbt und sculptirt, stumpf dreieckig, der stark aufgebogene Vorderrand gerade — die Seiten dagegen in der Mitte geschweift, an den Rändern gekielt; die grossen Augen matt, schwarz, die Fühler fahlbraun. Halsschild queroblong, stark gewölbt, mit scharf ausgezogenen Vorderecken, stark geschwungenen aber fein gekielten Seitenrändern, überall gleichmässig dicht punktirt, sehr glänzend, rothbraun, unbehaart. Schildchen länglich-dreieckig, matt. Flügeldecken fast kreisrund, stark gewölbt, regelmässig gestreift, ohne erkennbare Rippen, die Ränder gekielt; rothbraun, matt seidenartig glänzend, äusserst fein punktirt mit Ausnahme der Schulterbuckeln, die glänzend sind. Pygidium stark eingezogen, kaum sichtbar, glänzendbraun, grob punktirt, unbehaart. Die Unterseite stark aufgetrieben, spärlich punctirt, sehr glänzend. Die Beine sind gedrungen gebaut, die Hüften sehr breit und flach — ohne alle Sculptur — die Tarsen dagegen zierlich, lang, schütter braun beborstet.

2. Pseudotrochalus Brenskei.

Validus, obovatus, rufo-brunneus, nitidus, breviter aureopilosus. Capite obtuse triangulari, valde granulato, nitido, laevi, saturate brunneo; clypeo minute marginato, distincte sinuato; antennis fuscis. Thorace valde convexo, angulis anticis acutis, posticis obtusis, densissime punctato. aureo-piloso, rufo-brunneo, nitido; scutello magno, cordato, granulato, opaco. Elytris convexis, postice ampliatis, laevibus, totidem dense parallele-punctatis, seriatim aureo-pilosis; pygidio impubi, aciculato, nitido. Subtus nitidissimus, aciculato-striatus, pectore sparse piloso, pedibus gracilibus, nitidis, brunneis, vage punctatis et sparse pilosis.

Long. 8 mm.

Patria: Apud flum. Sambesi.

Gedrungen gebaut — eiförmig — glänzend rothbraun, goldgelb kurz behaart; unten mit Ausnahme der spärlich behaarten Brust ganz glatt, nadelrissig gestrichelt. Kopf vorgestreckt, stumpf dreieckig, sehr dicht granulirt, dunkel rothbraun, matt glänzend; Clypeus erhaben umrandet, vorne merklich ausgebuchtet, unbehaart, Fühler schwärzlich. Thorax stark gewölbt — mit wenig geschwungener Basis und Seitenrändern, spitzen Vorder-, stumpfen Hinterecken — egal sehr dicht punktirt, in jedem Punkte ein kurzes goldgelbes Haar. Schildchen herzförmig, gross, sehr dicht punktirt, mattbraun, Flügeldecken stark gewölbt, ohne sichtbare Nath und Rippenstreifen, überall dicht punktirt; die Punkte stehen in parallelen Reihen, und befindet sich in jedem ein goldgelbes kurzes Härchen. Pygidium wenig vorgezogen, steil abfallend, unbehaart, nadelrissig punktirt. Beine zierlich, lang, dicht punktirt, schwach behaart, glänzend braun.

3. Lachnosterna senegalensis.

Obovata, castanea, nitidissima, totidem distincte punctata; subtus longe fulvo-brunneo-pilosa, abdominis segmentis laevibus, pedibus tarsisque elongatis, nitidis, rufis, sparsim brunneo-setosis. Clypeo dense punctato, emarginato, nigro-brunneo, nitido; fronte antice bisinuata, antennis fulvo-brunneis, opacis. Thorace minute convexo, acute hexagonali, dense sed rude punctato, castaneo, nitido, laevi; scutello subrotundato, impunctato, nitido. Elytris convexis, subcostatis, aequaliter et subtiliter punctatis, castaneis, nitidis; pygidio brunneo, vage punctato, laevi. Tibiis unticis 3-dentatis.

Long. 20 mm. Patria: Senegalia. Rebust gebaut, glänzend kastanienbraun, überall dicht punktirt; unten dicht gelbbraun behaart mit Ausnahme der

Bauchringe, die glatt und grob punktirt sind.

Kopf rundlich, glänzend schwarzbraun, grob punktirt; Clypeus mässig gerandet, in der Mitte spitz ausgebuchtet; die Stirn vom Clypeus vorne scharf abgegrenzt, doppelt geschweift, glatt, glänzend. Fühler gelbbraun, matt. Halsschild mässig gebogen, spitz sechseckig, egal dicht punktirt, die Punkte grob und flach — die Seitenränder äusserst fein gekantet, lichter als der Kopf gefärbt, sehr glänzend, unbehaart.

Schildchen rundlich, ebenfalls braun, glänzend, ohne jede Sculptur. Flügeldecken gewölbt, hinten zu bauchig erweitert, mit vorstehenden Schulterbuckeln, schwach erhobenen Endbuckeln, stark vortretenden Nathstreifen und 4 undeutlichen Rippen — überall gleichmässig fein punktirt, glänzend licht braun, unbehaart. Pygidium senkrecht abfallend, spärlich grob punktirt, sehr glänzend, unbehaart. Unten rothbraun, sehr glänzend, dicht punktirt, die Beine lang, zierlich, glänzend lichtrothbraun, Vorderschienen 3zähnig, nebst dem noch am Innenrande mit einem langen spitzen Dorn geziert.

4. Empecta Cambouei.

Obovata, depressa, tota rufo-brunnea, fortiter punctata, densissime luteo-squamosa; subtus breve albido-pilosa, abdomine setoso. Pedibus tarsisque nitidis, nigris, sparse rufo-setosis. Clypeo subquadrato, dense et fortiter punctato, fronte sparsim setosa; antennis fuscis. Thorace subelongato, convexo, undique fulvo-squamoso, lateribus sparse rufo-setosis; scutello lato, subrotundato. Elytris planis, crebre punctatis, pygidio rufo-brunneo, sparse albido-setoso. Mesothorace coxisque breve albo-setosis.

Long. 18 mm.

Patria: Anannarivo, Madagascar.

Flach, breit, oben glänzend braunroth — grob punktirt — überall äusserst dicht gelb beschuppt — unten weisslich behaart und beschuppt. Kopfschild breit, die Ecken schwach abgerundet, der gerade Vorderrand mässig erhaben, dicht punktirt, gelb und dazwischen braunroth behaart. Fühler tief braun. Halsschild gewölbt, an der Basis breiter, mit scharf endigenden Ecken, die Seitenränder mässig gebogen, — egal dicht beschuppt, mit einzelnen vortretenden längeren Haaren — und schütteren braunen Haaren an den Rand-

kanten. Die gelbe Färbung der Oberfläche wird durch wolkenartige gelbrothe Zeichnungen unterbrochen. Schildchen breit, rundlich, seine Basis dicht am Thorax anliegend, sonst ganz aber spärlich beschuppt. Flügeldecken flach, gegen das Ende erweitert, bauchig abgerundet, nath- und rippenlos — mit schwach angedeuteten Schulterbuckeln, fein erhabenen Randkanten, dem Thorax gleich gefärbt; nur fehlen die eingestreuten längeren Haare gänzlich. Pygidium wenig vortretend, braun, schütter weisslich behaart. Unterseite glänzend schwarzbraun, weitläufig punktirt, die Mittelbrust stark weisslich behaart, die Bauchsegmente äusserst dicht beschuppt, die Schuppen sind breit und kurz, so dass der Bauch filzig erscheint. Beine zierlich, die Schienen des vorderen Fusspaares zweizähnig — der übrigen mit einer Querkante versehen. Schenkel und Schienen sind schütter weiss behaart, die Tarsen braun bewimpert.

Dem Entomologen Rev. Père Cambouè dedicirt.

5. Hoplia fasciculata.

Elongata, valde convexa, ferruginea, dense albido-setosa et regulariter parallele fasciculata; subtus rufo-brunnea, sparse setosa, nitida. Pedibus tarsisque rufis, nitidis, dense albido-setosis. Capite elongato, rude punctato, dense setoso; clypeo acute bidentato, nitido, laevi; antennis testaceis. Thorace elongato, valde convexo, undique setoso, ferrugineo, vage brunneo-maculato; scutello magno, triangulari. Elytris elongatis, purallelis, subcostatis, ferrugineis, costis brunneis, totidem dense pilosis, parallele seriatim fasciculatis. Pygidio albido-tomentoso.

Long. 5 mm.

Patria: Anannarivo, Madagascar.

Schlank, länglich, stark gewölbt, rostroth-glänzend, dicht

weisslich behaart und reihenständig bebüschelt.

Kopf länglich, grob punktirt, dicht behaart; Clypeus vorne in zwei kurze Zähne endigend, leicht umrandet, dicht punktirt, glänzend braun, haarlos. Fühler schaalgelb. Halsschild stark gewölbt, länglich hexagonal mit stumpfen Ecken, egal dicht behaart, glänzend rostroth, dunkler gefleckt. Schildchen gross, dreieckig. Flügeldecken parallel, stark gewölbt, mit deutlich vortretenden Rippen, die dunkelbraun sind, rostroth, dicht behaart, mit 4 Reihen parallel laufender Büschel geziert, die aus Gruppen langer und sehr dicht gestellter Haare bestehen. Afterklappe filzig behaart, die Behaarung mehr weissgelb. Unten glänzend braun, spär-

licher behaart, die schlanken Beine glänzend rostbraun, dicht weisslich behaart; Vorderschienen dreizähnig.

Das Q hat den Scheitel schütterer behaart, auch die Büschel sind schwächer angedeutet und bestehen aus wenigen längeren beisammenstehenden Haaren — sonst ist es in Färbung und Sculptur dem 3 ganz gleich.

6. Hoplia cornuta.

Elongata, depressa, nigro-brunnea, breve albo-setosa, nitida, subtus brunnea, nitida, sparsim setosa, pedibus nigro-brunneis, nitidis, dense pilosis. Capite fere triangulari, nigro-brunneo, nitido, parce albido-piloso; clypeo bidentato, brunneo, nitido, grosse punctato, laevi. Antennis fuscis, clava magna. Thorace hexagonali, convexo, punctato, nigro-brunneo, nitido, brevissime albido-setoso, marginibus later. sparsim brunneo-pilosis; scutello elongato, apicato, triangulari, ad basin vage punctato. Pygidio brunneo, nitido, albido-piloso. Abdominis segmentis nitidis, sparse setosis. Tibiis anticis tridentatis.

Long. 8 mm.

Patria: Anannarivo, Madagascar.

Der vorigen Art ähnlich — jedoch flacher gestaltet und anders gefärbt. Glänzend, schwarzbraun, kurz weisslich behaart. Kopf fast dreieckig, glänzend braun, dicht punktirt, sparsam behaart. Clypeus in zwei aufwärts gebogene Zacken ausgezogen, glänzend, grob punktirt; Fühler schwärzlich, Fühlerkeule gross. Halsschild sechseckig, stark gewölbt, dicht punktirt, in jedem Punkt eine sehr kurze weissliche Borste — die Seitenränder schütter aber lang braun behaart, — sonst glänzend, dunkelbraun. Schildchen lang, spitz, dreieckig, an der Basis zerstreut punktirt. Flügeldecken flach, parallel, in der Mitte unmerklich breiter, mit vortretender Nath und 3 breiten erhöhten Rippen, die, zuerst mit der Nath parallel laufend, beim Endbuckel bogig geschwungen erscheinen. Sehr dicht punktirt — in jedem Punkte eine Borste tragend — treten die Borsten auf der Rippenfläche dichter zusammen, längliche Streifen bildend, ohne jedoch die Büschelform anzunehmen. Pygidium glänzend, dicht punktirt, weisslich behaart. Bauch glänzend, sehr spärlich behaart, die übrige Unterseite etwas dichter. Beine schlank, glänzend dunkelbraun, spärlich weisslich beborstet, Schienen braun bewimpert. Vorderschienen mit drei grossen spitzen Zähnen bewehrt.

Diese Species stack in der Brenske'schen Sammlung, unbeschrieben unter obigem Namen, den ich auch für meine Exemplare beizubehalten mich entschloss.

7. Adoretus Sykorae.

Aeneus, viridi-micans, nitidus, ruguloso-punctatus, sparsim albo-pilosus; subtus fuscus, pubescens, coxis dilute fusco-castaneis, tibiis tarsisque nigro-brunneis, nitidis, albido-setosis. Capite subrotundato, crebre sed sparse punctato, breve piloso; clypeo marginato, viridi-metallico, nitido, rude et dense punctato. Fronte purpureo-micante, antennis castaneis. Thorace elongato, valde convexo, brunneo, reflexibus metallicis, viridibus et purpureis, grosse sed sparse punctato, albido-piloso, nitido; scutello parvo, subrotundato, rude punctato. Elytris convexis, subcostatis, ruguloso-punctatis, brunneis, reflexibus purpureo-viridibus, albido-pilosis; pygidio brunneo, nitido, setoso. Subtus sparse fortiter punctatus, pubescens; tibiis anticis tridentatis.

Long. 16 mm.

Patria: Anannarivo, Madagascar.

In Färbung dem Leucothyreus Kirbyanus ähnlich.

Kopf rundlich, glänzendgrün mit Purpurschimmer, spärlich grob punktirt. Clypeus mit stark erhabenem Vorderrande, dicht und grob punktirt, Stirn spärlich weiss behaart, die Fühler braun. Thorax länglich, stark gewölbt, fein erhaben umrandet, sperrig grob punktirt, glänzend, braun, metallisch grün und purpur schillernd, zerstreut weiss behaart. Schildchen rundlich, zerstreut punktirt. Flügeldecken stark gewölbt, zur Mitte etwas erweitert, mit deutlichen Nath und Rippenstreifen, neben den Schulterecken breit aber flach eingedrückt, runzlich, schütter weiss behaart und wie Thorax gefärbt. Pygidium senkrecht abfallend, weit vorgezogen, grob chagrinirt, kastanienbraun, lang bräunlich behaart. Unterseite gelb-braun, zerstreut grob punktirt, die Brust zottig, — die übrige Fläche sonst schütter greis behaart — Hüften licht gelb-braun, Schienen und Tarsen dunkelbraun, glänzend, schütter lang weisslich beborstet. Vorderschienen dreizähnig.

Von dem Naturalisten Sykora eingesendet bekommen

und nach ihm benannt.

8. Adoretus Kahlei.

Oblongus, convexus; purpureus, nitidus, persicino-setosus, subtus nitidus, suturate purpureus, dense squamosus. Capite

subrotundato, dense punctato, nitido, breve setoso; clypeo rotundato, distincte marginato. Antennis rufis. Thorace plano, dense et crebre punctato nitido, purpureo, dense setoso; scutello cordato vage punctato. Elytris convexis, elongatis, parallelis, granulatis, breve sed dense setosis, nitidis. Pygidio aciculato, opaco. Pedibus tarsisque fulvido-setosis, nitidis, tibiis anticis acute tridentatis.

Long. 14 mm.

Patria: Apud flum. Sambesi.

Länglich, ziemlich gewölbt, überall glänzend purpurroth dicht pfirsich blüthenfarbig beborstet. Kopf breit, rundlich, grob punktirt, schütter röthlich weiss beborstet; die Borsten kurz und stark. Clypeus gerundet, vorne fein erhaben umrandet, Fühler röthlich, glanzlos. Halsschild wenig gewölbt, schmal, mit stark gebogenen Seitenrändern, spitzen, vorspringenden Vorderecken, überall gleichmässig dicht punktirt, in jedem Punkte ein spitzes kurzes Haar; die Punkte treten an den Rändern dichter zusammen, wodurch Runzeln gebildet werden, in folge dessen auch die Behaarung viel dichter erscheint. Die Rippenstreifen sind nicht sichtbar, der Nathstreifen und die Endbuckel sind schwach erhaben. Afterklappe steil abfallend, stark gewölbt, dicht chagrinirt, rothbraun, matt, schütter behaart. Beine stark, glänzend, sparsam grob punktirt, spärlich gelbroth behaart, Schienen schütter, Tarsen dichter braun bewimpert, Vorderschienen mit 3 spitzen Zähnen bewehrt. (Fortsetz. folgt)

Litteratur.

Tijdschrift voor Entomologie uitgegeven door de Nederlandsche Entomologische Vereeniging, onder redactie van P. C. T. Snellen, F. M. van der Wulp en E. J. G. Everts. Deel 34 (Jaargang 1890 —91) aflevering 3. Inhalt:

Van der Wulp, F. M., Eenige uitlandsche Diptera. (Mit Tafel

12). Pg. 193.

Neervoort van de Poll, J. R. H., On new or little known Australian Longicornia. I. (Mit Tafel 13.) Pg. 219.

Snellen, P. C. T., Aanteekeningen over eene verzameling Lepidoptera in October 1889 van het eiland Flores ontvangen. (Mit Tafel 14 u. 15, Fig. 1, 2.) Pg. 229.

Dendoryx verriculata nov. spec. (Mit Tafel 15, Fig. 3.) Pg. 257.
Röber, J., Beitrag zur Kenntniss der Indo-australischen Lepidopterenfauna. Pg. 261-304.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologische Nachrichten

Jahr/Year: 1892

Band/Volume: 18

Autor(en)/Author(s): Nonfried Anton Franz

Artikel/Article: Beiträge zur Coleopterenfauna von Africa und

Madagascar. 105-111